

Personalbemessung in der Psychiatrie und Psychosomatik

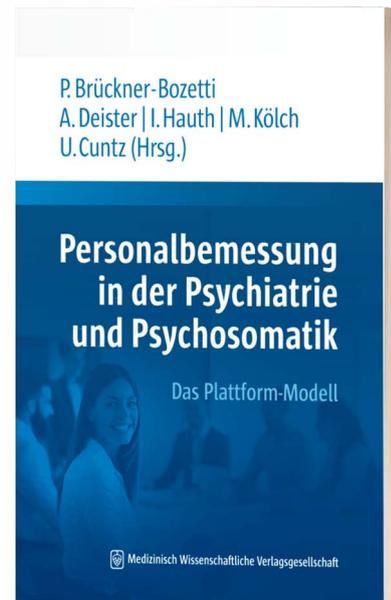
Das Plattform-Modell – Personalbemessung in der Versorgung psychisch kranker Patienten

Dem Thema der Personalbemessung in Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik kommt aktuell eine große gesundheitspolitische Bedeutung zu. Das von psychiatrisch-psychosomatischen Fachgesellschaften und Verbänden entwickelte Plattform-Modell verfolgt einen kombiniert empirisch-normativen Ansatz für ein zukunftsfähiges Bemessungsinstrument für die verschiedenen Berufsgruppen. Die Aufgabe der bei der Entwicklung des Modells vorliegenden Studie war es zu prüfen, inwieweit sich die Annahmen des Plattform-Modells bewähren.

Die entwickelte Methodik sowie die strukturellen Elemente des Modells sollen genutzt werden, um Grundlagen für die Fortschreibung der PPP-RL bzw. für ein neues Personalbemessungssystem in der psychiatrischen Versorgung zu schaffen. Das Modell ist eine gute Basis einer an Leitlinien und Expertenkonsens orientierten Personalbemessung für einen angestrebten gemeinsamen Nenner der Akteure in der psychiatrischen Versorgung (Patienten, Angehörige, Mitarbeitende, Management, Träger und Kostenträger).

Dieses außergewöhnliche Buch richtet sich an alle Ärzte, Psychotherapeuten und weitere therapeutischen Berufe sowie Stakeholder in der psychiatrischen, psychosomatischen und psychosozialen Versorgung. Durch die umfassende und praxisorientierte Darstellung ist das Buch auch für interessierte Betroffene und Angehörige verfasst.

Jetzt bestellen!



344 Seiten
48 farbige Abbildungen, 166 Tabellen
978-3-95466-625-6
64,95€

Die Herausgeber:innen



Dr. Peter Brückner-Bozetti



Prof. Dr. med. Arno Deister



Dr. med. Iris Hauth



Prof. Dr. med. Michael Kölch



Prof. Dr. med. Ulrich Cuntz



Medizinisch Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft